



Der Bürgermeister informiert!

Geschätzte Ferschnitzerinnen, geschätzte Ferschnitzer!

Bautätigkeiten

Die Sanierung der Hauptstraße ist mittlerweile abgeschlossen. Die Bauarbeiten konnten gut zwei Wochen früher als geplant beendet werden. Es wurden neben der Sanierung des Straßenbelages auch sämtliche kaputten Regenwasserkanäle erneuert, die Straßenbeleuchtung umgestellt auf LED Lampen, die Breitbandleerrohre mit verlegt und alle Gehsteige erneuert.

Ein großes Lob an alle beteiligten Akteure und Firmen für die mustergültige und genaue Arbeit, die geleistet wurde. Bedanken möchte ich mich auch noch einmal bei allen Anrainern für das große Verständnis, denn es gab in diesen zwei Monaten keinerlei Beschwerden.

Durch den neuen Straßenbelag besteht natürlich auch die Gefahr, dass zu schnell durch das Ortsgebiet gefahren wird. Daher ersuche ich, die vorgegebene Geschwindigkeit von 50 km/h einzuhalten.

In diesem Jahr haben wir noch einige Bautätigkeiten vor. So wird zurzeit ein Regenwasserkanal in Senftenegg erneuert. Im Bereich Südhang- und Hofwirtstraße wird in den nächsten Tagen mit den Einbauten (Kabel für die Straßenbeleuchtung und Breitbandleerrohre) begonnen werden, damit im kommenden Jahr dieser Siedlungsbereich einschließlich der Johann-Fida-Straße asphaltiert werden kann.



Redaktionsschluss der nächsten Gemeindenachrichten: Freitag, 15. November 2019, 09:00 Uhr

> Besuchen Sie die Gemeindehomepage www.ferschnitz.gv.at

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1. Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at marktgemeinde@ferschnitz.gv.at Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz

Neuer Turnsaal MS Euratsfeld

In der Mittelschule Euratsfeld wurde ein neuer Turnsaal errichtet. Da die Marktgemeinde Ferschnitz ein Teil der Mittelschulgemeinde ist, haben wir natürlich auch hier unseren finanziellen Beitrag geleistet.

Am Samstag, den 30. November 2019 findet in der Mittelschule Euratsfeld ein "Tag der offenen Tür" statt, wo auch die neue Sportund Turnhalle besichtigt werden kann. Es sind alle Interessierten herzlich eingeladen, zum Tag der offenen Tür zu kommen.

Hecken- und Sträucherschnitt

In letzter Zeit kommt es wieder öfters zu Beschwerden wegen überhängender Äste, Sträucher und nicht geschnittener Hecken, die ins öffentliche Gut hineinwachsen. Ich ersuche im Sinne eines guten Miteinanders, den Bewuchs dementsprechend zu schneiden, damit es zu keinen Beeinträchtigungen der Verkehrssicherheit kommen kann.

Vereinsleben in Ferschnitz

Vor kurzem wurden von Vizebürgermeister Josef Dorninger alle Vereine in das Gasthaus Affengruber zu einem Vereinsstammtisch mit der Erstellung des Veranstaltungskalenders für 2020 eingeladen. Bei dieser Sitzung hat man wieder festgestellt, wie aktiv die Vereine und Organisationen in Ferschnitz übers Jahr sind. Ich möchte mich deshalb in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten bei allen Verantwortlichen, Helferinnen und Helfern, die für ein so reges Vereins- und Gesellschaftsleben sorgen, sehr herzlich bedanken.

Geburtstagswünsche

Herr Franz Trauner, ehemaliger Vizebürgermeister der Marktgemeinde Ferschnitz, hat kürzlich seinen 95. Geburtstag gefeiert. Ich darf im Namen der Marktgemeinde Ferschnitz dazu sehr herzlich gratulieren

> Ahr Bürgermeister Michael Hülmbauer

Bausprechtag

Der nächste Bausprechtag findet am **Dienstag, den 26. November 2019** von **16:30 bis 18:00 Uhr** am Gemeindeamt Ferschnitz statt. Die Baubehörde sowie **Baumeister DI (FH) Kurt Oppenauer** werden dabei ihre Fragen betreffend Bauvorhaben bearbeiten.

Wochenend-Notdienste November 2019					
Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt	Apotheken		
01.	Dr. Horst HOLLICK Neumarkt/Y, Schubertstraße 11 07412/54028	Dr. Martin WEISSENSTEIN, Haag, Höllriglstraße 10, 0743443007	Stadion Apotheke Ybbsstrasse 35 07472/65865		
02-03.	Dr. Horst HOLLICK Neumarkt/Y, Schubertstraße 11 07412/54028	Dr. Martin WEISSENSTEIN, Haag, Höllriglstraße 10, 0743443007	Stadt Apotheke Hauptplatz 17-19 07472/62233		
0910.	Dr. Georg CSAICSICH St. Martin, Hochfeldstraße 14 07412/58090	Dr. Christian SACHSLEHNER, Waidhofen an der Ybbs, Unterer Stadtplatz 32, 07442/53990	Elias Apotheke Reichsstraße 24a 07472//28107		
1617.	Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER Ferschnitz, Markstraße 15 07473/8232	Dr. Walter SALABERGER, Gresten, Lindengasse 5, 07487/2700	Mariahilf-Apotheke Wienerstrasse. 21 07472/627110		
2324.	Dr. Franz Alois GABLER Euratsfeld, Gafringstraße 5 07474/280	Dr. Harald PLATTNER, Rosenau, Waidhofnerstraße 18, 07448/3910	Stadion Apotheke Ybbsstrasse 35 07472/65865		
30.	Dr. Horst HOLLICK Neumarkt/Y, Schubertstraße 11 07412/54028	Dr. Elfriede ÜBELACKER, Weistrach, Pfarrsiedlung Tür 9, 07477/43550	Stadt Apotheke Hauptplatz 17-19 07472/62233		

Wochenenddienste sind vorläufig auf freiwilliger Basis am Samstag, Sonntag und Feiertag von 08:00 – 14:00 Uhr (telefonisch). Die Öffnungszeiten der Ordinationen sind von 09:00 – 11:00 Uhr.

Die Bereitschaft in der Nacht in der Zeit von 19:00 bis 07:00 Uhr wird in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ erbracht. **Der Notruf NÖ ist unter der Nummer 141** erreichbar.

NATIONALRATSWAHL 29. September 2019

Bezirk: Amstetten
Gemeinde: Ferschnitz

Wahlkreis: 3C - Mostviertel

NRW 15. Oktober 2017						
		Stimmen	Prozent			
\	Vahlberechtigte	1 436				
8	bgeg, Stimmen	1 113	77,5%			
ung	gültige Stimmen	11				
9	gültige Stimmen	1 102				
Liste 2	ÖVP	516	46,8%			
Liste 1	SPÖ	147	13,3%			
Liste 3	FPÖ	311	28,2%			
Liste 6	NEOS	51	4,6%			
Liste 7	PILZ	41	3,7%			
Liste 4	GRÜNE	16	1,5%			
Liste 10	KPÖ	5	0,5%			
Liste 8	FLÖ	0				
Liste 9	GILT	11	1,0%			
Liste 11	WEIßE	4	0,4%			

Nationalratswahl 29. September 2019					
		Stimmen	Prozente		
Wahlberechtig	jte	1 467			
abgeg. Stimme	en	1 088	74,2%		
ungültige Stimme	en	16			
gültige Stimme	en	1 072			
Liste 1 ÖVP	•	612	57,1%		
Liste 2 SPÖ)	93	8,7%		
Liste 3 FPC)	180	16,8%		
Liste 4 NEOS	3	60	5,6%		
Liste 5 JETZT		16	1,5%		
Liste 6 GRÜNE		104	9,7%		
Liste 7 KPC)	5	0,5%		
Liste 8 WANDL	-	2	0,2%		

Differenz 17-19					
Stimmen	Prozente				
+31					
-25	-3,3%				
+5					
-30					
+96	+10,3%				
-54	-4,7%				
-131	-11,4%				
+9	+1,0%				
-25	-2,2%				
+88	+8,2%				
+0	+0,0%				
+2	+0,2%				

Eintragungsverfahren Volksbegehren "Bedingungsloses Grundeinkommen"

In der Zeit von Montag, 18. bis Montag, 25. November 2019 findet das Eintragungsverfahren für das Volksbegehren "Bedingungsloses Grundeinkommen" statt:

Die Stimmberechtigten können im Eintragungszeitraum in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung durch eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf dem Eintragungsformular erklären. Die Eintragung kann auch online unterschrieben werden unter: www.bmi.gv.at/volksbegehren, dazu wird eine Handy-Signatur benötigt.

<u>Hinweis</u>: Personen, die bereits eine **Unterstützungserklärung** für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können **keine Eintragung mehr vornehmen**, da eine getätigte **Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt!**

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tage des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht), zum Stichtag 14.10.2019 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Am Gemeindeamt können Eintragungen zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 18.11.2019, 08:00 - 16:00 Uhr Mittwoch, 20.11.2019, 08:00 - 16:00 Uhr Freitag, 22.11.2019, 08:00 - 16:00 Uhr Montag, 25.11.2019, 08:00 - 16:00 Uhr Dienstag, 19.11.2019, 08:00 - 20:00 Uhr Donnerstag, 21.11.2019, 08:00 - 20:00 Uhr Samstag, 23.11.2019, 08:00 - 10:00 Uhr

Österr. Schwarzes Kreuz - Aufruf zur Allerheiligensammlung 2019

Das Österreichische Schwarze Kreuz bittet die gesamte Bevölkerung, sich auch heuer wieder besonders zur Völkerversöhnung und Festigung des Friedens zwischen den Staaten einzusetzen und an der Allerheiligensammlung zu beteiligen und damit die Erhaltung und Pflege der Kriegsgräber der Angehörigen aller Nationen und Glaubensbekenntnisse durch Geldspenden zu unterstützen.

Landesfeiertag – Leopoldi am 15.11.2019

Das Gemeindeamt ist am Freitag, den 15. November 2019 (Leopolditag) geschlossen!



Gemeinderatswahl 26.01.2020 - Auflage Wählerverzeichnis

Das Wählerverzeichnis für die Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 liegt während fünf Werktagen am Gemeindeamt Ferschnitz öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Mo. 11.11.2019, 08:00 - 12:00 Uhr	Di. 12.11.2019, 08:00 - 12:00 und 13:00 - 20:00 Uhr
Mi. 13.11.2019, 08:00 - 12:00 Uhr	Do. 14.11.2019, 08:00 - 12:00 Uhr
Mo. 18.11.2019, 08:00 - 12:00 Uhr	

NEU - Rechtsberatung - NEU

Am Dienstag, den 17. Dezember 2019 von 17:00 bis 18:30 Uhr führt Rechtanwalt Dr. Martin Brandstetter kostenlose Rechtsberatungen für unsere Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen am Gemeindeamt durch.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Montag, 16.12.2019 am Gemeindeamt (07473/8297) an!

Wintertipp vom Wassermeister

Um Frostschäden an der Wasserleitung zu vermeiden, wird darauf hingewiesen, Wasserleitungen im Freien zu entleeren sowie den Wasserzähler frostsicher zu halten. Die Schäden können vermieden werden, wenn Türen und Fenster in der Nähe von Wasserleitungen möglichst immer geschlossen bleiben oder undichte Türen und beschädigte Fensterscheiben ausgebessert werden. Leitungen, die im Winter nicht benötigt werden, sollten zugedreht und vollständig entleert werden (z.B. Garten- und Bauwasserleitungen sowie Leitungen für Bodenräume, Garagen und Ställe).

Winterreifenpflicht für KFZ



Seit 1. Jänner 2008 gilt für KFZ mit einem höchstzulässigen Gesamtgewicht bis max. 3,5 Tonnen im Zeitraum vom 1. November bis 15. April, sofern winterliche Fahrverhältnisse bestehen, die Winterreifenpflicht.

Die Winterreifenpflicht besteht nicht, wenn das KFZ nicht verwendet wird, also bloß abgestellt ist bzw. wenn bei winterlichen Fahrverhältnissen Schneeketten an den Antriebsrädern montiert sind.

Geburten im September 2019

Haberger Benjamin Kern Nora Feldstraße 1 Hauptstraße 27/2

Herzliche Glückwünsche für die Eltern und das Kind!



Eheschließung im September 2019

Sieberer Stefan und Margit (Heigl) Wieselburg
Korn Michael und Elke (Wieser) Amasödt 15

Wir wünschen alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg!



	Veranstaltungskalender November 2019						
04.11.2019	Seniorenbund	Seniorenturnen	Mehrzwecksaal	17:00-18:00			
05.11.2019	Seniorenbund	Offenes Singen	Gasthof Potzmader	15:00			
07.11.2019	Seniorenbund	Seniorenball	Gasthaus Affengruber	14:00			
08.11.2019	Gemeinde	Gratulationsfeier	Gasthaus Golfwirt	12:00			
08.11.2019	Gesunde Gemeinde	Wirbelsäulengymnastik	Mehrzwecksaal	18:30-19:30			
10.11.2019	ÖKB	Jahreshauptversammlung und Gedenkmesse	Gasthaus Affengruber	08:00			
11.11.2019	Seniorenbund	Seniorenturnen	Mehrzwecksaal	17:00-18:00			
13.11.2019	Seniorenbund	Kartenspielen	Gasthaus Affengruber	15:00			
		"Tut Gut" Vorsorge Aktiv -					
14.11.2019	Gesunde Gemeinde	Informationsabend	Gasthaus Affengruber	19:00			
15.11.2019	Gesunde Gemeinde	Wirbelsäulengymnastik	Mehrzwecksaal	18:30-19:30			
16.11.2019	Musikverein	Kirchenkonzert	Pfarrkirche	20:00			
18.11.2019	Seniorenbund	Seniorenturnen	Mehrzwecksaal	17:00-18:00			
19.11.2019	ÖVP Frauen	Polizei - Vortrag "Computer- und Internetkriminalität"	Gasthof Potzmader	19:00			
22.11.2019	Gesunde Gemeinde	Wirbelsäulengymnastik	Mehrzwecksaal	18:30-19:30			
25.11.2019	Seniorenbund	Seniorenturnen	Mehrzwecksaal	17:00-18:00			
29.11.2019	Gesunde Gemeinde	Wirbelsäulengymnastik	Mehrzwecksaal	18:30-19:30			
29.11.2019	Freiwillige Feuerwehr	Perchtenlauf	Feuerwehrhaus	17:00			
30.11.2019	Musikverein	Zünd an ein Licht	Pfarrkirche, Musikheim	17:00			

Heizkostenzuschuss 2019/2020

Das Land NÖ gewährt einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2019/2020 in der Höhe von 135,- €für sozial bedürftige Niederösterreicher/innen, die den Hauptwohnsitz in NÖ haben, einen eigenen Haushalt führen und öst. Staatsbürger bzw. EWR-Mitgliedstaates sind.

Beantragung: Beim Gemeindeamt Ferschnitz (Hauptwohnsitz) bis 30.03.2020 einlangend.

Mitzubringen: Sozialversicherungsnummer, Bankverbindung mit IBAN und BIC-Code, Kopie **Pensionsabschnitt** oder **Einkommens-nachweise** (monatliche Bruttoeinkünfte), Übergabevertrag, Bestätigung über sonstige Einkünfte (z.B. Alimente). Auszahlung direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Wer kann beantragen? Ausgleichszulagen-, Mindestpensions- und Arbeitslosenversicherungs-, Notstandshilfe-, Kinderbetreuungsgeld-, sowie sonstige Einkommensbezieher/Innen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigen.

Wer ist ausgenommen? Personen, die keinen eigenen Haushalt führen, MindestsicherungsbezieherInnen, Personen in Heimen oder die keinen eigenen Heizaufwand haben.

Einkommensgrenze (Brutto): Alleinstehende: €933,06, Ehepaar/Lebensgefährten: €1.398,97 Zuzüglich für jedes Kind €143,97 und jeden Erwachsenen €465,92/Haushalt.

Einkommensgrenze (Brutto) AMS-/Kinderbetreuungsgeldbezügen:

Alleinstehende: €1.087,96, Ehepaar/Lebensgefährten: €1.631,2

Zuzüglich für jedes Kind € 167,84 und jeden Erwachsenen € 543,23/Haushalt.

Nähere Infos unter www.noe.gv.at/noe/SeniorInnen/Foerd_Heizkostenzuschuss.

Fundbüro

Am Gemeindeamt Ferschnitz wurden zwei Sportuhren abgeben, welche am Fun Court beim Sportplatz gefunden wurden.

Diese können vom Besitzer zu den Parteienverkehrszeiten, Montag bis Freitag von 08:00 - 12:00 Uhr und Dienstag von 13:00 - 19:00 Uhr abgeholt werden.

Altstoffsammelzentrum – Öffnungszeiten November 2019

Das Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage ist an folgenden Tagen geöffnet:

Wochentag	Datum	Auf	Zu	Wochentag	Datum	Auf	Zu
Montag	04.11.2019	16:00	18:00	Montag	11.11.2019	16:00	18:00
Montag	18.11.2019	16:00	18:00	Montag	25.11.2019	16:00	18:00

Letzte Einfahrt 15 min vor Betriebsschluss!

Generell ist die Übernahmemenge je Anlieferer auf max. 1 m³ (entspricht ca. einem PKW-Anhänger) je Abfallart begrenzt. Mehrmengen werden nur nach Maßgabe der vorhandenen Entsorgungsvolumina der jeweiligen Entsorgungseinrichtung übernommen! Bei vollständig gefülltem Sammelbehälter, kann keine Übernahme von Abfällen dieser Abfallart durchgeführt werden.

Müllabfuhr November 2019							
Restmüll 21. November				Altpapier	Keine Abfuhr im November		
Bioabfall	4. November 18. November			Gelber Sack	14. / 15. November		

Zaunpflege für Winterdienst und Müllabfuhr

Es wird wieder in Erinnerung gerufen, dass überhängende Sträucher und Äste von Bäumen zum öffentlichen Gut an der Grundstücksgrenze abzuschneiden und zu entfernen sind, damit Einsatzfahrzeuge bei ihrer Arbeit (Müllabfuhr, Feuerwehr, Schneeräumfahrzeuge usw.) nicht behindert bzw. beschädigt oder zerkratzt werden.





Das gleiche gilt auch bei Grundgrenzen, an denen Gehsteige angrenzen, um Fußgänger nicht zu behindern.

Nach § 91 der Straßenverkehrsordnung sind Grundeigentümer verpflichtet, Bewuchs, der die freie Sicht auf den Straßenverlauf behindert, zu entfernen. Wir bitten Sie (vor allem auch um allfällige Klagen in Folge von Verkehrsunfällen zu entgehen) hiermit dringend, Bäume, Sträucher, Hecken, landwirtschaftliche Flächen und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf behindern, auszuästen oder zu entfernen. Achten Sie bitte besonders auf Ein- und Ausfahrten, Kreuzungspunkte und dergleichen. Weiters müssen auch Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs (z.B. Verkehrsschilder) frei von Bewuchs gehalten werden. Danke für Ihr Verständnis und Ihre Vorsorge zum Wohle aller Verkehrsteilnehmer.

Auch die Bereiche von Straßenbeleuchtungen und Verkehrszeichen gehören ausgeschnitten !!!

Gesunde Gemeinde Ferschnitz

Alle, die sich **aktiv am Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde** beteiligen und mitarbeiten wollen, sind herzlich eingeladen an der <u>40. Arbeitskreissitzung</u>, am **Montag, den 28. Oktober 2019 um 19:30 Uhr im Sitzungssaal** der Marktgemeinde Ferschnitz, teilzunehmen!

Nähere Informationen bei der Arbeitskreisleiterin gfGemR Hermine Berger Tel.: 0664/7824502

Wasserzähler - Ablesung

Ablesen ist jetzt ganz einfach, Sparen Sie Zeit und nutzen die Vorteile

In unserer Gemeinde bieten wir wieder die Möglichkeit, die Wasserzähler-Ablesung schnell und komfortabel zu erledigen. "Zählerstand.at" heißt die digitale Schnittstelle zwischen Bürger, Wasserzähler und Gemeinde. Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben, gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes: über die Website, über den QR-Code oder mit der Post.

Auf www.zaehlerstand.at haben unsere GemeindebürgerInnen ein voreingerichtetes Benutzerkonto. Dort können Sie in Ihre eigenen Zählerstände und Verbraucherdaten einsehen. Die Abwicklung der Ablesung ist für Sie kostenlos und sie helfen uns als Gemeinde Zeit und Kosten zu sparen, weil die Eingabe automatisch erfolgt.

Daher bitten wir Sie, folgende Dinge **NICHT** zu tun:

Die Ablesekarte auf die Gemeinde bringen, weitere Vermerke auf der Karte machen, Zählerstand telefonisch oder per E-Mail durchgeben. Wichtig: Kontrollieren Sie dennoch Ihre Daten auf Richtigkeit und halten Sie den ABGABETERMIN verbindlich ein, da sonst Ihr Zählerstand geschätzt wird.



DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



ODER



ODE



ONLINE-EINGABE

WWW.ZAEHLERSTAND.AT

Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf www.zaehlerstand.at ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscode wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

QR-CODE SCANNEN

AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei www.zaehlerstand.at. Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ZUM POSTKASTEN BRINGEN

POST ERFASST DATEN IM SYSTEM

Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an www.zaehlerstand.at.

WWW.ZAEHLERSTAND.AT

Auf www.zaehlerstand.at befindet sich Ihr Benutzerkonto, das Ihnen einen Überblick über Ihren Verbrauch gibt.



NÖ Landeskindergarten Ferschnitz

BILDUNGSBEREICH

Natur und Technik

Wir erleben NATUR, lernen im Gespräch Naturvorgänge zu verstehen.

erleben dadurch Natur und Umwelt als schützenswert; Wir erfassen erste mathematische Gesetzmäßigkeiten, vergleichen Mengen und Längen, erfassen räumliche Beziehungen... Über Emotionale Intelligenzund Herzensbildung zu einem Taktvollen Miteinander





Gruppe 1 und Gruppe 5 treffen sich zu einem gemeinsamen Herbstspaziergang und sammeln miteinander Naturmaterial zum Basteln und Spielen in den Gruppenräumen.

Gruppe 2 beschäftigt sich in einer "Rhythmischen Einheit" mit Blättern. Die Kinder erleben und erfahren spielerisch in der Verbindung von Musik und Bewegung Eigenschaften des Naturmaterials;

Wie sieht ein Blatt aus? Wie fällt es zu Boden? Wie erlebe ich mich selber als Blatt? Wie fühlt sich ein "Blatt im Blätterhaufen"?





Gruppe 3 befindet sich gerade auf einem Spaziergang, als plötzlich die Sirene ertönt. Von der Gartenmauer aus hat man eine fabelhafte Aussicht auf das Feuerwehrhaus und die großen Garagen!

Gruppe 4 findet viele Verwendungsmöglichkeiten für gesammeltes Naturmaterial: Körperumrisse werden nachgelegt. Dabei wird unter anderem das Körperschema gefestigt und die Ausdauer (Wann seid ihr endlich fertig ...?) beansprucht.



NÖ Landeskindergarten Ferschnitz

Am Freitag, den 18.10.2019 kamen Herr Bürgermeister Michael Hülmbauer und Herr Vizebürgermeister Josef Dorninger zu uns in den Kindergarten. Alle fünf Gruppen versammelten sich im Bewegungsraum, um an der Aktion "Schutzengel", initiiert vom Land NÖ, teilnehmen zu können. Herr Bürgermeister erzählte den Kindern Wissenswertes über das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Die Kinder waren sehr interessiert und erzählten ihrerseits Erlebnisse aus ihrem Alltag. Es wurden Broschüren und reflektierende Klappbänder ausgeteilt.





Job - Safari der 4. Klassen in Wieselburg

Die Kinder der 4. Klasse und ihre Lehrerin Prof. Michaela Hinterdorfer, BEd, und Frau Margit Stockinger bekamen am Donnerstag, 10.10.2019 bei der Job – Safari auf dem Wieselburger Messegelände zum Thema "Schule und Job" Einblick in verschiedene Berufssparten. Zum Abschluss erhielt jedes Kind ein Laubsägeset. Danke für die Begleitung! Vielen Dank auch an das Team der Messe Wieselburg für die tolle Betreuung und die Busfahrt.









Aktion Schutzengel 2019

Herr Bürgermeister Michael Hülmbauer und Herr Vizebürgermeister Josef Dorninger besuchten die Kinder der ersten Klassen, um ihnen die Aktion Schutzengel zu erklären. Die Kinder bekamen ein Knickband und eine Teilnahmekarte für einen Malwettbewerb.

Erwachsene sollen natürlich im Straßenverkehr Schutzengel für Kinder sein, die Kinder selbst müssen aber auch Acht geben, damit sie immer wieder gesund in die Schule und auch nach Hause kommen.

Herzlichen Dank für den Besuch!



Neues aus der Mittelschule Euratsfeld

Wir sind hier, wir sind laut, weil ihr uns die Zukunft klaut! - Global Earth Strike

Dieser und auch viele andere Sprüche waren am Freitag in Euratsfeld zu hören. Verantwortlich dafür zeichneten die SchülerInnen der Mittelschule Euratsfeld. Die Mädchen und Jungs haben im Zuge des Religionsunterrichtes die Idee gefasst, am "Global Earth Strike" auch ein Zeichen zu setzen. So kam es, dass am Freitag, dem 27.9.2019, in Euratsfeld Geschichte geschrieben wurde. Die erste Demonstration in Euratsfeld hatte viele Gesichter, vor allem junge. Zirka 150 SchülerInnen der Mittel- und Volksschule marschierten mit selbstgemachten Transparenten durch die Marktgemeinde. Auch einige BürgerInnen aus Euratsfeld beteiligten sich am Protestmarsch, der von den beiden Bürgermeistern Johann Weingartner und Michael Hülmbauer, VS-Direktorin Anita Brottrager, MS-Direktorin Margit Gugler und Pfarrmoderator Wilson Abraham sowie einigen Gemeinderäten begleitet wurde. Bei der Ortstafel Mühlau richteten die BM Weingartner und BM Hülmbauer Worte des Dankes und der Bewunderung an die SchülerInnen. In einigen Gesprächen während der Demonstration merkte man den Erwachsenen ihr Staunen über die Klarheit und den Mut, mit dem die Jugendlichen hier agierten, an. Die vielen Aufrufe in Richtung Politik, aber auch an sich selbst, zeigen wie sehr dieses Thema diese Generation beschäftigt und wie bereit sie sind, etwas zu tun, um auch in Zukunft einen gut bewohnbaren Planeten zu haben.

All dies wäre ohne das Engagement unserer Religionslehrers Engelbert Handl vermutlich nicht geschehen. Er brachte diese Idee nicht nur in das Klassenzimmer, sondern auch in das Konferenzzimmer. Wo es nicht lange dauerte, bis viele fleißige Hände dafür sorgten, dass diese Veranstaltung gelingen konnte.



Nicht nur Herr Zeiner für Euratsfeld TV sondern auch M4TV und die NÖN waren vor Ort und sorgten dafür, dass dieser Tag auch in den Medien präsent war.

WIENWOCHE der 4. Klassen

Bereits in der zweiten Schulwoche lernten unsere Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen Wien näher kennen. Die ganze Woche konnten wir bei herrlichem Wetter und teilweise sommerlichen Temperaturen die verschiedensten Programmpunkte wirklich genießen.

Alle waren mit großem Interesse dabei und hatten viel Spaß beim Erkunden der Stadt. Bedingt durch das schöne Wetter konnten wir auch Wien bei Nacht mit Ausblick vom Donauturm erleben. Durch die zentrale Lage unseres Quartiers konnten wir viele Strecken zu Fuß erledigen. Auch die Verpflegung ließ nicht zu wünschen übrig und so war für jeden Geschmack etwas dabei. Es war wirklich eine großartige Woche, die allen in toller Erinnerung bleiben wird.





Der Ball rollt in Euratsfeld

Von 23. – 27. September 2019 hatten 16 Schüler der NMS Euratsfeld die Möglichkeit, eine Woche mit ihren Lehrern Michael Unterberger und Klemens Pesek in der Sportschule **Lindabrunn** zu verbringen.

Schwerpunkt: Fußball!

Auf den zahllosen Anlagen wurde an Technik und spielerischen Fähigkeiten gefeilt, natürlich aber auch auf das Teambuilding gesetzt und die Gruppendynamik in verschiedensten Spielen gestärkt. Mit den mitgereisten Schulen aus Allhartsberg und Ramingtal hatten die Schüler auch einige Gleichaltrige, mit denen gespielt, gelernt und natürlich auch gekickt wurde. Im Rahmen der Schülerliga trug man eine Partie gegen letztere aus, die trotz guter Leistung mit 0:3 verloren wurde.

Alles in allem eine tolle Woche, aus der die Schüler viele Erinnerungen, neue Freunde, fußballerische Fähigkeiten und einen kleinen Muskelkater mitnehmen. Wir sind in Bewegung!!

Am 14.09.2019 waren die Schüler/innen der Mittelschule Euratsfeld beim <u>Marktlauf</u> im Einsatz. Beim Schülerlauf konnte Sarah Lueger den 2. Platz in ihrer Altersklasse erzielen. Auch Dominik Stadlbauer und Maximilian Wurm waren im vorderen Feld in der Ergebnisliste zu finden. Maximilian Wurm, Gerald Resch und Michael Mock bewältigten erfolgreich die 5-km-Strecke (Hauptlauf) und füllten so das Podium der Schulwertung.



Bei der ersten "Euratsfelder Meile" konnten wir mit 18 Personen (Schüler und Lehrer!) die größte Gruppe stellen und so einen tollen Jausenkorb als Preis gewinnen. Kerstin Gassner gewann als gesamt 3. Dame die Schulwertung bei den Mädchen vor Marlene Reutner und Nina Gaizenauer. Der schnellste Meilenläufer der Mittelschule war Maximilian Wurm, der neben dem Schülerlauf und dem Hauptlauf auch noch die Meile absolvierte. Dahinter komplettierten Lukas Beneder und Dominik Stadlbauer das Podest.

Union Sportverein Ferschnitz

NIKOLAUS-HAUSBESUCHE

am Donnerstag, den 5. Dezember 2019 Anmeldungen am Gemeindeamt (07473) 8297 oder RAIBA Ferschnitz (07473) 8323 bis spätestens Mittwoch, 4. Dezember 2019.

bis spätestens Mittwoch, 4. Dezember 2019.

Terminwünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt!

Freiwillige Spenden sind erbelen.



Obmann: Adolf Schindlegger

Vorankündigung:

Jahreshauptversammlung des USV Ferschnitz am Samstag, den 14. Dezember 2019, um 19:00 Uhr im Gasthaus Affengruber mit anschließender Weihnachtsfeier.

Geschichte(n) aus Ferschnitz

10 - 2019

Die Hofnamen in unserer Gemeinde und ihre Bedeutung Teil II

ALPHABETISCHE LISTE DER HOFNAMEN

Die dreispaltige Liste ist folgendermaßen aufgebaut:

Spalte: heutiger Hofname

Spalte: Adresse und Erklärung¹

3. Spalte. ältere Bezeichnungen² bzw. mundartliche Bezeichnung

Höll Amasödt 13 in der Höll, in der Hell, Hell

(Hagler)

ahd. hol = "hohl, ausgehöhlt", bezeichnet eine bestimmte Form der

Bodensenkung (vgl. Hohlweg) und

ahd. hella = "Schlucht, Abgrund, entlegener Winkel", aber auch "Hölle,

Unterwelt"3, also ein Hof auf einem abgelegenen Standort

Kainöd Kirchholz 23 Chaynöd, in der Chainöd, Kained, ma.

(Kashofer) "Koaned"

Kainöd = Dialekt-Kurzform für Konrad bzw. Chuonrad

Keltbauer Windischendorf 3 Kelthof

(Deinhofer)

ahd. hald = "geneigt, schräg, abschüssig", daraus leiten sich die Sammelbegriffe "G(h)äld, Ghöld, Kelt" ab, also ein Hof an einer

Hanglage

Knötzlinghof Knötzling 24 Knötzlhof

(Bruckner)

???

Kotbauer Windischendorf 15 am Koth, Kottbauer, ma. "Kobau"

(Steiner)

ahd. *kwat, quat, kat* = "Kot, Schmutz", auch "schwere Ackererde", also ein Hof an einem Standort mit einer bestimmten Beschaffenheit des

Bodens

¹ Abkürzungsverzeichnis siehe unten

² Sie sind dem Buch "400 Jahre Markt Ferschnitz" von Gottfried Langeder (Ferschnitz 1989) entnommen.

³ In vielen Höllennamen hat man primär nicht an den christlichen Begriff der "Hölle" zu denken. Vielmehr kam diese Verbindung erst später hinzu, um das Schaurige entlegener Orte zu bezeichnen. Diese Tatsache trug auch häufig zur Entstehung von Teufelssagen an diesen Orten bei (Joseph Schnetz, Flurnamenkunde, München 1963,2. Auflage, S. 33).

Kratzmühle Oberleiten 38 Chratznmül, Graßmühl, Krazmühle,

(Eberl) Grazmühle

mhd. kratzen = "kratzen" im Zuge einer Berufsausübung, wie etwa der

Wollkratzer, der Schafwolle durch Kämmen reinigt

Kringbauer Kring 51 Kringhof, Bauer zu Kring, ma.

(Hülmbauer) "Grimbau"

mhd. "Krinck" = "Kreis, Ring, Bezirk". "Kring" ist daher vermutlich die

Bezeichnung für ein "ringsum begrenztes Gelände"

Leithenbauer Leithen 29 Leithen

(Deinhofer)

ahd. lita, mhd. lite = "Leite, Hang, Abhang", also ein Hof, der an einem

Hang liegt

Leitenmühle Leithen 30 Leithen

(Roseneder)

siehe Leithenbauer, also eine Mühle, die an einem Hang liegt

Mayerhof Hauptstraße 9 Maierhof, Meierhof

(Dorninger)

lat. maior = "größer, höherstehend", daraus ahd. meior = "Meier, (Wirtschafts-)Verwalter". Eine Grundherrschaft verfügte meist über mehrere Höfe in Eigenbewirtschaftung, die nicht, wie sonst üblich, an Bauern als Lehen weitergegeben wurden, sondern von unfreien Bauern bewirtschaftet und von einem Meier (eine Art "Oberbauer") verwaltet

wurden.

Maißen Kring 50 Maiß, Meissen

(Mairhofer)

mhd. *meiz* = "Einschnitt, Holzschlag" bzw. *meizen* = "hauen, schneiden schlagen" als Tätigkeiten beim Roden von Wald, also ein Hof, dessen Standort bzw. Felder durch Waldrodung entstanden sind (vgl. auch ma.

"Jungmoaß" für Jungwald)

Maisbauer Innerochsenbach 10 Mais, Maissbauer, ma. "Moasbau"

(Berger)

siehe Maißen⁴

Ortbauer Oberleiten 30 Am Ort, Orth

(Kugler)

ahd. ort = "Spitze, Ecke, Ende, Rand", also ein Hof, der sich ursprünglich

in einer gewissen Randlage befand

Salabauer Kirchholz 34 Salach, auf dem Salhegk, Sallhoff,

(Jungwirth) Salabaur, Sala

ahd. sal bzw. sala = "Saal, Halle, Haus, Hof, Herrenhof", also ein

Herrenhof (Fronhof), von dem aus die Felder in Eigenbau bewirtschaftet

wurden

_

⁴ Ein Zusammenhang mit der Kulturpflanze Mais kann ausgeschlossen werden, da der Maisanbau in Österreich viel zu jung ist.

Spindelbaum Zinsenwang 38 Spindelbaumer

(Gmeiner)

Der Hofname stammt von einer Pflanzenart, die auch Gewöhnlicher Spindelstrauch, Europäisches oder Gewöhnliches Pfaffenhütchen, Pfaffenkäppchen, Pfaffenkapperl oder Spillbaum genannt wird.

Stranzwinkel Truckenstetten 12 Stranswinckhl, Stranzwinkhl,

(Bösendorfer, ehem. Ettmann) Stronzwinkel mhd. *stranz* = "müssiges Umherlaufen"

mhd. winkel = "Winkel, Ecke; abseitsgelegener, verborgener Raum" bzw. "von Hügeln, Bergen, Gewässern oder Wäldern umschlossene

Gegend"5

Überfuhr Truckenstetten 10

(Pfeiffer)

Jahrhunderte vor Errichtung der ersten Günzinger Brücke (1864) bestand bei diesem Haus die Möglichkeit, die Ybbs mit einem

Fährmann zu überqueren.6

Wiedenhof Florianistraße 1 an der Widen, Wibm, Widenbauer, auf

(Teufel, ehem. Grimm) der Wimm

mhd. wideme, widem, widen = "Dotierung einer Kirche; die zu einer Pfarrkirche gestifteten nutzbaren Gründe", davon abgeleitet "widmen", also ein Hof, dessen Naturalabgaben der Kirche bzw. dem Pfarrhof

gewidmet waren

Wiesen Alte Straße 2 auf der Wies

(Bösendorfer)

ahd. wisa = "feuchtes, nasses Grasland", also ein Hof, umgeben von

feuchten Wiesen

Wimpoint Kirchholz 30 Widmpewnt, Widnbeunt, Wibmpeundt,

(Wöger) Windpoint

für "Wim" siehe Wiedenhof:

für "point" ahd. biunta, mhd. biunt beunt, peunt = "Gehege, Weide, eingezäuntes Grundstück", also ein Hof mit einem eingezäunten Grundstück, das der Kirche bzw. dem Pfarrhof gewidmet war

ABKÜRZUNGEN

ahd. althochdeutsch (ungefähr 750-1050)

idg. Indogermanisch (oder indoeuropäisch; eine Art Ursprache, in der viele unserer

heutigen Sprachen ihre Wurzeln haben)

lat. lateinisch ma. mundartlich

mhd. mittelhochdeutsch (ungefähr 1050-1350)

Mag. Hans Dorfmeister

⁵ Die Zusammensetzung der beiden Wörter ergibt wenig Sinn. Lediglich das zweite Wort scheint passend zu sein, wenn man die Lage des Hauses am Ende eines schmalen Streifens entlang der Ybbs kennt.

⁶ Im Urbar von 1628 wird in diesem Haus ein Khreutzer Wollf vom Beruf Ferg (=Fährmann) genannt (Langeder S. 269 und 387).

ÖKB Ausflug

Der diesjährige ÖKB-Ausflug führte den OV Ferschnitz nach St. Pölten. 50 Mitglieder nahmen teil, um das ORF Landesstudio und die Einsatzzentrale Notruf 144 zu besichtigen. Neben allgemeinen Informationen wurden die Teilnehmer durch die Technikräume der beiden Organisationen geführt und konnten einen Blick hinter die Kulissen werfen. Begonnen wurde der Tag mit einem gemeinsamen Frühstück im Haubiversum. Im Regierungsviertel bestand die Möglichkeit das Landesmuseum zu besichtigen und auf den Klangturm aufzufahren oder einfach den sonnigen Tag zu genießen. Der Abschluss fand beim Heurigen Siedler in Mautern statt.



BhW - Das Bildungswerk NÖ ehrt beispielhafte Initiative

Jahr für Jahr leisten die ehrenamtlich geführten BhW Bildungswerke einen wertvollen Beitrag zur Bildungsarbeit vor Ort. Sie gestalten ein vielfältiges Bildungsangebot und machen die örtliche Bevölkerung neugierig auf neues Wissen.

20 Initiativen der BhW Bildungswerke wurden in vier verschiedenen Kategorien ausgezeichnet:

- * Gemeindeverbindende, regionale Initiativen
- * Initiativen mit neuen Veranstaltungsformaten
- * Generationenübergreifende Initiativen im Bereich der Digitalisierung
- * Ehrungen für besondere Vorbilder





Ehrungen für beispielhafte Initiativen aus den ehrenamtlichen Bildungswerken wurden durch Landesrat Ludwig Schleritzko und BhW Landesvorsitzende Bettina Rausch im Schloss Atzenbrugg überreicht.

Im Bezirk Amstetten wurde Hermine Berger für die ehrenamtliche und überregionale Zusammenarbeit mit dem BhW-Euratsfeld für das initiieren des Sprachcafe "Easy Talking" ausgezeichnet.

Fotohinweis: © BhW/Daniela Matejschek



Umwelttipp des Monats

Probier's zu Weihnachten mal mit Upcycling!

Klimakrise, was kann ich dagegen tun? Empfehlungen kriegt man viele, doch im Grunde ist es sogar recht einfach und geht es nur darum Verkehr und Konsum zu reduzieren. Aber genau das macht es für viele Menschen so schwierig: Konsum vermeiden – vor allem in der Vorweihnachtszeit – das ist schwer vorstellbar, wo es doch so viele Leute zu beschenken gilt. Die meisten unserer Freunde haben allerdings heutzutage



ohnehin alles was sie brauchen, und sie gönnen sich alles was sie wollen. Das wertvollste wäre für viele Leute die Zeit. Aber kann man Zeit schenken?



Ja, mit ein bisschen Zeit kann man die tollsten Dinge schenken, ohne dabei irgendwelche klimaschädlichen Ressourcen zu verbrauchen. Man kann aus nutzlosen Dingen neue bauen: unter dem Stichwort "Upcycling" finden sich tonnenweise Anleitungen im Internet wie man aus Müll wunderbare Geschenke bauen kann. Oder man kann auch gerne mal etwas Gebrauchtes schenken. Als letzte Alternative wäre ein Einkaufs-Gutschein vermutlich immer noch besser als etwas das der/die Beschenkte möglicherweise gar nicht haben will.

Noch ein paar Web-Links für noch mehr Ideen:

- https://www.talu.de/
- https://freshideen.com/diy-do-it-yourself/60-originelle-jeansupcycling-ideen-zum-nachmachen.html
- https://www.diymode.de/nie-wieder-langeweile-100upcycling-ideen-zum-naehen-basteln-und-dekorieren/
- https://www.fuereinebesserewelt.info/diy-upcycling-ideenfuer-selbst-gemachte-geschenke/



Nicht vergessen: eingepackt wird das fertige Geschenk natürlich in altem Zeitungspapier.

Willst du Upcycling mal in einer Gruppe versuchen, dann bist du herzlich eingeladen am 13.12.2019 ab 19:00 Uhr im Hause Schagerl, Widenstraße 5, 3325 Ferschnitz mit uns aus Altglas, Blechdosen und Papierrollen persönliche Geschenke zu gestalten. Anmeldung bis 08.12.2019 bei Hedwig Schagerl unter 0664 4361659.

Text von Martin Wischenbart und Hedwig Schagerl

Liebe Tennisfreunde!

Die Tennissaison 2019 ist vorüber, nachfolgend eine kurze Rückschau.



Sektionsleiter Tennis: Markus Kritzl

3325 Ferschnitz, Oberer Markt 103/1, Mobil: 0660 / 11 12 076

tennis@usv-ferschnitz.at



Nach 2 Jahren Pause wurde heuer wieder ein Tenniskurs in der

Zeit vom 15.07. – 19-07.2019 abgehalten. Insgesamt haben 12 Kinder und 12 Damen bzw. erstmals auch Herren an den Kursen teilgenommen.

Alle Teilnehmer waren, auch aufgrund des tollen Trainerteams – "taf tennis academy amstetten", mit großer Begeisterung dabei.

Die Kurse werden künftig wieder regelmäßig jährlich durchgeführt.

Auch bei den Ferienspielen waren zahlreiche Kinder am Tennisplatz mit Spaß und Freude dabei.



Viele neue Tennisspieler sind der Sektion beigetreten und haben so insgesamt für einen sehr regen Spielbetrieb in der heurigen Saison gesorgt.

Am 25. Oktober wurde das Tennisturnier in der Wiener Stadthalle (u.a. mit Dominic Thiem)

besucht.



Weiters wurden Vereinsmeisterschaften im Einzel und Doppel abgehalten.

Sieger und somit Vereinsmeister 2019 im Doppel - Thomas Schwarz und Markus Kritzl, im Einzel - Markus Kritzl.

Ankündigung:

Es wird künftig ein Online-Buchungssystem installiert werden. Dieses System soll beim Reservieren eines Tennisplatzes einen reibungslosen Ablauf garantieren.

Weiters wird die bestehende Bewässerungsanlage ausgebaut, die Qualität der Plätze kann damit deutlich verbessert werden.

Der Sektionsleiter Markus Kritzl



Neues WohnTraumCenter für unser Mostviertel

- Ihre Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel verstärkt die Kundenberatung
- Wohnbauexperten beraten über Finanzierung, Förderung und Absicherung

Eröffnung WohnTraumCenter

Die Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel erweitert die Kundenberatung um ein WohnTraumCenter. Seit Juni 2019 versorgen Wohnbauspezialisten in unseren Kundenbüros in der Zentrale in Wieselburg und in allen Bankfilialen vor Ort, Kunden mit fundierten Informationen zu den Themen Wohnen, Neu- und Umbau, Sanierung, Haus- und Wohnungskauf, Finanzierung, Förderung und Absicherung - "All in One - Alles aus einer Hand."



Bankstellenleiter in Ferschnitz, Michael Deinhofer

Beratung von ausgewiesenen Spezialisten



Gute Beratung zu Wohnbaufinanzierungen ist in der Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel eine Selbstverständlichkeit. Das WohnTraumCenter erweitert diese Beratungsleistungen. Vier Mitarbeiter – alle zu "zertifizierter WohnTraumBerater" ausgebildete Spezialisten – konzentrieren sich ausschließlich auf's "Wohnen" und erarbeiten für Sie maßgeschneiderte Lösungen. Unsere WohnTraumCenter-Spezialisten sind Fachexperten für alle Fragen rund um den Wohnbau.

Dir. Mag. Leopold Grubhofer MBA MBA MSC, Geschäftsleiter der Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel eGen

Neue Kunden - mehr Finanzierungsvolumen

Unsere Kunden wurden auch in der Vergangenheit durch ihre Kundenberater in allen Finanzierungs- und Förderangelegenheiten sehr gut beraten. Mit dem neuen WohnTraumCenter öffnen wir uns allen Finanzierungsinteressierten, auch denen, die noch nicht Kunden unserer Bank sind und die auf fundierte Beratung sowie kompetente Abwicklung unserer Wohnbauexperten setzen wollen.



Leiter des neuen WohnTraumCenter, Prok. Hermann Schinnerer

Mehrwert, von dem Sie profitieren:

- ✓ Rasche, flexible Abwicklung
- ✓ Maßgeschneiderte Lösungen
- √ Kompetente Beratung
- ✓ Regionale Entscheidung vor Ort
- ✓ "All in One Alles aus einer Hand"

Kontaktieren Sie uns. Wir beraten Sie gerne.



WohnTraumCenter Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel

> Tel. 07416/52470-5001 wohntraumcenter@rbmm.at www.rbmm.at

Wohnen in der Meierhofanlage im Schloss Senftenegg







1 Wohnung, 45 qm, Küche, Geschirrspüler und Waschmaschine, Miete inkl. Betriebskosten (Heizung+Strom) 500 Euro, 3 Monatsmieten Kaution

1 Wohnung, 80 qm, Erstbezug, Küche, Geschirrspüler und Waschmaschine, Miete inkl. Betriebskosten (Heizung + Strom) 890 Euro, 3 Monatsmieten Kaution

Für Fragen und Besichtigungstermin wenden Sie sich bitte an: Elisabeth Schuch, Tel: +43 676 33 66 820, email: sissi@schuch.at

Mitarbeiter/in gesucht - in 3304 St. Georgen /Ybbsfelde

Gesucht werden Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen in den Bereichen

- .) Reinigung,
- .) Grünflächenbetreuung,
- .) Fußballplatzbetreuung,
- .) Bewässerungstechnik.

Qualifikationen:

- .) Pflichtschulabschluss
- .) Deutschkenntnisse
- .) Führerschein "B", (Vorteil "E")
- .) Zuverlässigkeit
- .) Genaues und selbstständiges Arbeiten

Unser Angebot

- .) Zukunftsorientierter Familienbetrieb
- .) Kompetentes Arbeitsumfeld, selbstständiger Aufgabenbereich
-) 25 40 Stunden pro Woche möglich
- .) Mindestlohn laut Kollektiv (9,95€), Bereitschaft zur Überbezahlung je nach Qualifikation,

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail oder Post an:

H.U.G.

Haus- **u**nd **G**artenbetreuung
Thomas STEININGER

Trieseneggerstraße 1 3304 St. Georgen/Y. Tel.: **0664/ 921 0 521**

Fax: 07473/2017 info@hausundgarten.co.at

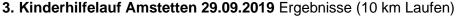
Lauftreff Ferschnitz

Der Lauftreff Ferschnitz ist schon wieder aktiv und erfolgreich unterwegs. Es ist sehr schön und natürlich auch motivierend, wenn man sich die Teilnehmerlisten und Platzierungen ansieht. Gratulation an alle LäuferInnen zu ihren Leistungen.

St.Valentiner Stadtlauf 07.09.2019 Ergebnisse (10 km Laufen) Daxberger Herbert, Kl M50, Zeit: 0:37:58,8, Kl Rang 1

Bad Ischler Kaiserlauf 22.09.2019 Ergebnisse (21,09 km Laufen)

Daxberger Herbert, KI M50, Zeit: 1:26:42,9, KI Rang 3 Nenning Karl, KI M50, Zeit 1:33:01,8, KI Rang 6



Daxberger Herbert, KI M50, Zeit 39:07, KI Rang 3 Nenning Karl, KI M50, Zeit: 41:31, KI Rang 6 Daxberger Herbert, KI M40, Zeit 43:47, KI Rang 16

Wolfgangseelauf 20.10.2019 Ergebnisse (27 km Klassiker – Laufen) Daxberger Herbert, Rang 131, Klasse M 50, Kl Rang 19, Zeit 2:09:37 Std Grausam Ernst, Rang 340, Klasse M 60, Kl Rang 7, Zeit 2:22:46 Nenning Karl, Rang 369, Kl M 50, Kl Rang 58, Zeit 2:24:06 Std

Dienstag ist Lauftreff - Treffpunkt: 19:00 Uhr am Parkplatz hinter der Volksschule

Der Lauftreff Ferschnitz appelliert an alle Läufer: Zum eigenen Schutz und zur eigenen Sicherheit soll bei schlechter Sicht und Dämmerung unbedingt eine Warnweste und eine Stirnlampe getragen werden!



Buchausstellung

Der Katholischen Jungschar Ferschnitz

Kinderleseecke

Kasperltheater (Samstag: 16:00 Uhr, Sonntag: 10:00 Uhr)

Spiele im Turnsaal

Missionskerzenverkauf

Fair gehandelte Produkte



Samstag, 09. November 2019 von 14:00 bis 18:00 Uhr **Sonntag, 10. November 2019** von 09:00 bis 12:00 Uhr

Es werden Aufstrichbrote sowie Kaffee und Kuchen angeboten!

Über Mehlspeisspenden würden wir uns sehr freuen!

Gesunde Gemeinde Ferschnitz

Funktionelle Gymnastik zum Schutz der

WIRBELSÄULE



für Damen, Herren und Jugendliche

Leitung: Doris Stockinger (Dipl. Physiotherapeutin in Ferschnitz)

Trainingsinhalt:

Aufwärmen, Mobilisation und Stabilisation der Wirbelsäule, Kräftigung der Haltemuskulatur, Dehnungsübungen gegen Muskelverkürzung/für mehr Beweglichkeit, Koordinationstraining, Körperwahrnehmung u. Entspannungstechniken, Rückenschule

Bitte bequeme Kleidung, Matte, Decke und ev. Getränk mitnehmen!



<u>Beginn:</u> Freitag, 8. November 2019, von 18.30 – 19.30 Uhr im Mehrzwecksaal

Weitere elf Termine folgen (15., 22., 29. November 2019, 10., 17., 24., 31., Jänner 2020, 14., 21., 28., Februar 2020 und 6. März 2020 - jeweils um 18.30 Uhr)!

Kursgebühr: 60,-€für 12 Abende

Bei der Kursgebühr wurde bereits die Förderung der Iniative "Tut Gut" berücksichtigt!



Bitte um Anmeldung bei:

Gemeinde Ferschnitz 07473/8297 oder Claudia Reisinger 07473/8608

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich das Team der Gesunden Gemeinde Ferschnitz



Gesunde Gemeinde Ferschnitz















»Vorsorge Aktiv« - Gesundheit für mich

Unsere Gesundheit hängt stark davon ab, wie wir leben und arbeiten. Dazu gehört natürlich Essen und Trinken, aber auch alles, was unseren Alltag ausmacht.

Das Verhalten zu ändern, ist nicht immer einfach! Das Programm »Vorsorge Aktiv« unterstützt Sie dabei, Ihre Lebensgewohnheiten langfristig und positiv zu verändern. In einer Gruppe von 8 bis 15 Personen werden Sie von Expertinnen und Experten aus den drei Bereichen Bewegung, Ernährung und Mentale Gesundheit direkt in Ihrer Heimatgemeinde oder in Ihrer näheren Umgebung begleitet. Das Programm richtet sich an alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher über 18 Jahre, bei denen ein erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen (z. B. Bluthochdruck, Übergewicht) festgestellt wird. Die Teilnahme am Programm ermöglicht es einerseits, die Risikofaktoren zu senken, und anderseits, die Lebensqualität zu erhöhen.

»Tut gut!« ist eine Initiative des Landes Niederösterreich.

24 Einheiten pro Bereich - 72 Stunden für MICH

Nur € 99,- pro Teilnehmerin bzw. Teilnehmer für den gesamten Turnus + € 100,- Kaution. Die Kaution wird nach mind. 60%iger Teilnahme pro Bereich rückerstattet. Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus »Gesunden Gemeinden« der Initiative »Tut gut!« wird eine Vergünstigung von € 15,- gewährt.

Informieren Sie sich bei: Gerhard Rötzer 0676 8587 2345 33

NÄCHSTER INFOABEND:

Do. 14.Nov. 19Uhr GH - Affengruber, Ferschnitz

www.noetutgut.at

lebenshilfe Niederösterreich



Tage der offenen Tür

Fr 8. Nov. 2019 Sa 9. Nov. 2019

9:00 bis 17:00 Uhr

Verkauf selbstgemachter Produkte, Besichtigung der Werkstätte, heiße Suppe, Kaffeehaus und Glühweinstand laden zum Verweilen ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Werkstätte Haag Steyrerstraße 57 A-3350 Haag Wir haben ganzjährig Mo-Fr für Sie geöffner





Am 22. und 23. November 2019 öffnet die HLW Haag für Interessierte ihre Tore. Die Schule präsentiert ihre Ausbildungsinhalte, vor allem die Vertiefungen KIM (Kreativität – Innovation – Motivation), LINGUA (Englisch – Französisch – Spanisch) und MTD (Medientechnik und - design). Auch die Zusatzqualifikationen (Cisco-Zertifikat, Jungsommelier, Patisserie u.a.) werden näher erklärt. Nach einem kurzen allgemeinen Informationsblock kann das Schulhaus mittels Führung besichtigt werden. Am Infopoint werden alle offenen Fragen beantwortet. Schülerinnen und Schüler werden Rede und Antwort stehen sowie für eine musikalische Umrahmung sorgen. Am Freitag gibt es außerdem ab 19.00 Uhr auf der Schulterrasse einen kleinen Punschstand, zu dem alle herzlich eingeladen sind, speziell die "Friends & Fans" der HLW Haag.

Die HLW HAAG lädt zum open house





Richtig Heizen

Heizen Sie Ihr Geld nicht zum Fenster hinaus! Bereits mit einfachen Maßnahmen können Sie die Heizkosten-rechnung senken und gleichzeitig den Wohnkomfort erhöhen.

- Richtig Lüften: Das bedeutet einmal pro Stunde für kurze Zeit Stoßlüften, auf keinen Fall sollten die Fenster nur gekippt werden.
- Heizsystem optimieren: Wenn die Heizkörper gluckern oder gar nicht warm werden, hilft entlüften. Durch das Dämmen der Heizungsrohre gelangt die Wärme genau dorthin, wo sie gebraucht wird: In die Wohnräume!
- gleich stark beheizt werden: In Wohnräumen liegt die Wohlfühl-Temperatur bei etwa 22 °C, am Gang, in Schlaf- und Abstellräumen kann die Temperatur abgesenkt werden. Idealtemperatur für jedes Zimmer: Nicht alle Räume müssen



Energieberatungshotline der Energie- und Umweitagentur NÖ Tel. 02742 221 44, www.energieberatung-noe.at



Termin: 27. - 30.12.2019

Ersatztermin: 2. - 5.1.2020

Anmeldung: von 20.11. – 24.11. online unter

schilift-riedbach.jimdo.com

Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl

Die Teilnahme am Schikurs ist **nur für Mitglieder möglich!**Nichtmitglieder haben die Möglichkeit im Zuge der
Kursanmeldung dem Verein beizutreten
(EUR 6,00 Mitgliedsbeitrag für Kinder ab 6 Jahren).

Die <u>COMPUTERUNTERSTÜTZTE</u> SCHIBINDUNGSEINSTELLUNG vom

Sportgeschäft Walcher findet am Sonntag, den 8. Dezember 2019 von 8:30 bis 12 Uhr in der Volksschule Neustadtl statt.

HELMPFI

Aufgrund der hohen Nachfrage in den vergangenen Jahren werden heuer bei der Anmeldung Kinder, deren Eltern (1 Elternteil) bereits mind. 1 Jahr Mitglied beim Sportverein Neustadtl sind, bevorzugt. Die restliche Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung.

Kosten:

- Kursbeitrag € 100,00 beinhaltet <u>Busfahrt und Schikurs</u> und ist nach Bestätigung der Anmeldung zu bezahlen. Kontodaten werden per Mail bekannt gegeben.
- Die Kosten für das <u>Mittagessen</u> und für die <u>Liftkarten</u> werden am letzten Kurstag abends bei der Siegerehrung einkassiert.
- Mitgliedsbeitrag für Kinder ab 6 Jahren EUR 6,00 (ab Jahrgang 2013) Mitgliedsbeitrag ist gleich mit dem Kursbeitrag zu begleichen

Abfahrt Bus: 7:30 Uhr Pils Garage in Neustadtl

7:45 Uhr GH Dorfschmiede in Ludwigsdorf (Zeillern)

7:30 Uhr Gemeindeamt Ferschnitz

Rückkehr jeweils um 16:00 Uhr

Diese Uhrzeiten sind Abfahrtszeiten der Busse. Wir bitten daher alle Teilnehmer, vor allem am ersten Kurstag, ca. 10 – 15 min vor der Abfahrtszeit beim Treffpunkt zu sein.

Ablauf/Hinweise/Anweisungen:

- Schibindungen sollten von einem Fachmann eingestellt sein.
- Die Schiausrüstung wasserbeständig mit Vor- und Nachnamen des Kindes beschriften.
- Anfänger benötigen keine Schistöcke!
- Die Kinder bitte mit bereits locker angezogenen Schischuhen zum Bus bringen.
- Mittagessen in der Schihütte Forsterau
- Nach dem Mittagessen am 4. Kurstages gibt es ein Abschlussrennen. Beginn ca. 12:30. Nach dem Rennen können die Kinder auch mit den Eltern die Heimreise antreten.
- Jeder Teilnehmer erhält bei der Siegerehrung eine Urkunde und einen Pokal. Siegerehrung findet am Abend des letzten Kurstages im Gasthaus Kürner in Neustadtl statt. Beginn ab ca. 18:00 mit der Bezahlung von Essen und Liftkarte, anschließend Pokalüberreichung.

Fragen/Infos: Christina Steinacher (0664/7969099, steinacher_christina@aon.at)



Perchtenlauf

Feuerwehrhaus Ferschnitz



BEGINN 17:00 UHR

19:00 UHR PERCHTENLAUF SOWIE AUFTRITT DER KINDERGRUPPE

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Veranstalter: FF Ferschnitz, FKDT HBI Martin Rab, 3325 Ferschnitz, Florianistraße 5

